

## 26 Hamburger Kitas erhalten Auszeichnung für Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz

*Hamburg, 3. November 2022* – Gestern zeichnete Hamburgs Sozialbehörde gemeinsam mit der S.O.F. 26 Kitas im Rahmen einer feierlichen Auszeichnungsveranstaltung in der GLS-Bank als „KITA21 2022“ aus. Die Einrichtungen hatten im Kita-Jahr 2021/22 auf vorbildliche Weise Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) in ihre tägliche Arbeit integriert. Dabei erfuhren die Kinder auf altersgerechte und spielerische Weise im Kita-Alltag, warum es wichtig ist, nachhaltig zu handeln und Ressourcen zu schonen. Projektarbeiten wie „Nichts verschwenden, wiederverwenden!“, „Kleine Superhelden – wie Insekten das Klima retten“, „Sonne, Strom, Kraft und Mensch – Energie für alle“ oder „KINDERgerechtigkeit“ eröffneten Erfahrungsräume zu Handlungsfeldern wie Energie und Klimaschutz, Biodiversität, Abfall oder Ernährung. Im Kontext des vom Hamburger Senat beschlossenen Masterplans BNE engagierten sich die Kitas sowohl in der pädagogischen Arbeit für Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz als auch bei der Bewirtschaftung und Beschaffung.



Foto: Nach der KITA21-Auszeichnungsveranstaltung in der GLS-Bank über den Dächern Hamburgs. Ganz rechts im Bild: Dr. Dirk Bange (Sozialbehörde Hamburg) und Annette Hennesthal (S.O.F.- Vorstand).

Eine **Übersicht über alle ausgezeichneten Kitas** mit Schwerpunktthema und Stadtteil finden Sie im PDF in der Anlage.

**KITA21-Schirmherrin, Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit**, übermittelte ihre Glückwünsche an die ausgezeichneten Kitas als Grußbotschaft: „Ich finde es großartig, wie KITA21 frühe Bildung und Nachhaltigkeit spielerisch zusammenführt. Mit diesem Ansatz vermitteln Sie Ihren Kindern die Bedeutung von Ressourcen- und Umweltschutz und erweitern die Qualität Ihrer Bildungsarbeit. Herzlichen Glückwunsch an alle Einrichtungen, die dieses Jahr im Rahmen von KITA21 ausgezeichnet werden!“ **Dr. Dirk Bange, Leiter des Amtes für Familie und Kindertagesbetreuung** der Sozialbehörde und **Annette Hennesthal vom Vorstand der S.O.F.** übergaben die begehrten KITA21-Plaketten. Die von der S.O.F. initiierte Auszeichnung fand in Hamburg bereits zum 13. Mal statt.

**Dirka Griebhaber, Geschäftsführerin der S.O.F.**, hob die Bedeutung der Bildungsarbeit in den KITA21-Einrichtungen hervor: „Nicht nur angesichts der zunehmenden globalen Herausforderungen haben Bildung für eine nachhaltige Entwicklung und somit KITA21 nochmals an Bedeutung gewonnen. Die nun begonnene Umsetzung des Hamburger Masterplans BNE unterstützt dieses Anliegen enorm und gibt wertvollen Rückenwind.“ Auch Hamburgs Kita-Träger bekennen sich zunehmend dazu, Nachhaltigkeit und BNE einen besonderen Stellenwert zu geben und strukturell zu verankern.

KITA21 in Hamburg wird aktuell unterstützt durch die Sozialbehörde, die Hamburger Umweltbehörde mit dem Masterplan BNE, die Bürgerstiftung Hamburg und die Reinhard Frank-Stiftung. Die Bürgerstiftung Hamburg ermöglicht mit der Förderung des Programms KITA21+ besondere Unterstützung für Kitas an Standorten mit soziökonomischen Herausforderungen. Neben Beratung und Vernetzung werden auch mehrsprachige Informationen für Eltern und Exkursionen zu nachhaltigen Lernorten angeboten.

**KITA21-Webseite:**

<https://www.kita21.de>

**Weitere Nachhaltigkeitsprojekte der S.O.F. in norddeutschen Kitas:**

<http://www.save-our-future.de>

**Ansprechperson:**

Meike Wunderlich  
S.O.F. Save Our Future – Umweltstiftung  
Friesenweg 1, 22763 Hamburg  
Tel.: 040 / 226 32 77 63  
[wunderlich@save-our-future.de](mailto:wunderlich@save-our-future.de)  
[www.save-our-future.de](http://www.save-our-future.de)